

INTEGRATIONSQUARTIER HINTER DEM HOLZE

Hannover, Niedersachsen

PLZ 30539



realisiert 1993



[10] Hinter dem Holze: Quartier | © Immobilien Scout GmbH



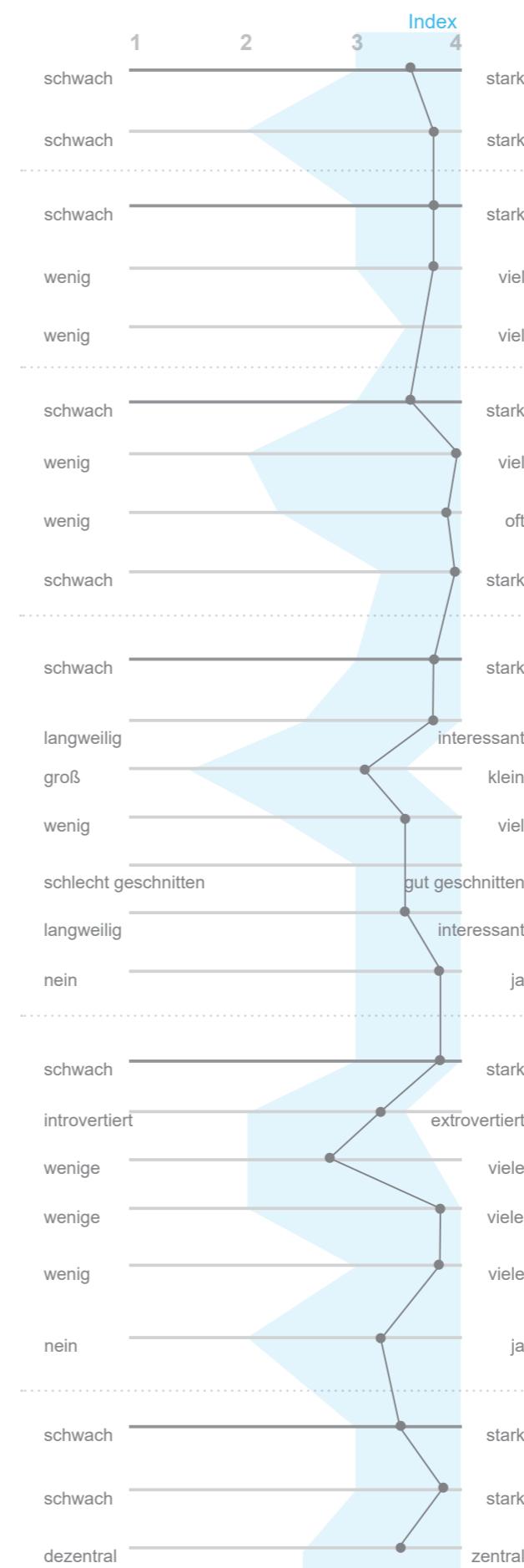
[11] Hinter dem Holze: Nachhilfe | © Immobilien Scout GmbH



[12] Hinter dem Holze: Außenansicht | © Immobilien Scout GmbH

Das Stadtviertel aus dem Jahre 1993 zeichnet sich durch seinen interkulturellen und integrativen Charakter aus. Die Wohnungen wurden als Sozialwohnungen mit einem städtebaulichen und architektonischen Konzept geplant. Eine Besonderheit sind die Verfügungsräume in 11 von 13 Gebäuden, die zu gemeinschaftlichen kulturellen und sozialen Nutzung zu Verfügung stehen sollen. Diese orientieren sich mit Glasfassaden zum Innenhof. Die Migrationsberatung, ein Familien- und ein Kindertreff sowie ein Familienzentrum nutzen diese Räume.

Einschätzung des Integrationspotentials durch folgende inhaltliche Kriterien



* keine Schiebeposition bedeutet keine Aussage zu diesem Kriterium

SZ

Soziale Zusammensetzung/ Bewohnerchaft

Zahl der Sozialgruppen

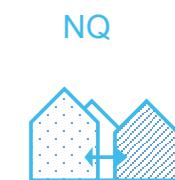


NQ

Nachbarschaft/ Quartiersbezug

interkultureller Austausch durch gemeinsame Aktionen

Zugehörigkeit



ZE

Zivilgesellschaftliches Engagement

Zahl der engagierten Initiativen

Häufigkeit der Aktivitäten, die von den Initiativen organisiert werden

Zusammenarbeit mit den Zuwanderern



AE

Architektonisches Erscheinungsbild/- Form

Auswahl des Baumaterials

Gebäudegröße/-höhe

Variation in der Wohnungsgröße



Grundrisse

Fassadenkomposition

optische Eingliederung ins Wohngebiet

BT

Baulich-räumliche Typologie

Gebäudeform

private Rückzugsorte

(halb-) öffentliche Begegnungsorte



Freiflächenutzung zur Begegnung, Spiel, Erholung



Mischnutzung zur Förderung gemeinsamer Aktivitäten

SK

Städtebaulicher Kontext

Anbindung zu Einzelhandel, ÖPNV, Bildung, Freizeiteinrichtungen

Lage im Wohngebiet

